

126. Bernburger Ruderregatta am 04.05. / 05.05.2024

Sicherheitsplan

Sicherheitsbeauftragter:
Stellvertreter:

Dieter Schmidt
Daniel Sobotta

0177 8239425
0178 1455288

1. Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen RWR Ziff 2.3.2

Kontrolle der Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen vom Sicherheitsbeauftragten des Veranstalters und einem Schiedsrichter (Wettkampfrichter)

- Bugball
- Mindestdicke Ruderblätter
- Verbindung Ruderschuhe / Stemmbrett
- Mindestmaß Steuersitzöffnung

Für die Einhaltung der Bestimmungen sind die Aktiven und Trainer verantwortlich, Verstöße können zum Fahr- bzw. Startverbot führen.

2. Fahrordnung RWR Ziff. 2.5.1 und 2.7.1

- ◆ Die Regattastrecke befindet sich zwischen Flusskilometer 36,6 und 37,8.
- ◆ Es sind 4 Startbahnen, **Startbahn 1 liegt auf der gegenüberliegenden Uferseite.**
- ◆ Für die Sprintstrecke am Sonntag wird die gesamte Startanlage vom 1000m Start zum Sprintstart bei ca. 390 m verlagert. **Die Fahrordnung wird geändert! Zum Start wird auf der Bootshausseite gefahren, die Regattabahn wird nicht befahren! (Siehe Fahrordnung Sonntag)**

während der Rennzeit

- Aushänge und Merkblatt im Meldeergebnis beachten!
- Die Fahrordnung ist einzuhalten!
- Vorstartzone (blaue Bojen) freihalten - Boote nach Oberstrom fahren
- **Die „Warmfahrzone“ befindet sich oberhalb der Vorstartzone und wird bei Flusskilometer 38,6 durch eine große Boje begrenzt.**
- im Zielbereich ist der Fährverkehr zu beachten!
- **Eine Auslaufzone nach der Zieldurchfahrt steht nicht zur Verfügung. Die Großboote müssen nach Zieldurchfahrt stoppen um nicht in der Fährbereich zu gelangen!! Bitte beachten Sie die Anweisung!**

- nach Zieldurchgang müssen die Boote die Strecke räumen, zur Bootshausseite unter Land fahren
- **es ist kein Ausrudern auf der Saale möglich, es werden Ergometer (im Bootshaus) bereitgestellt**
- Beachtung der Unterbrechungen durch Ab- und Anlegen des Fahrgastschiffes
- Beim Ablegen ist das laufende Renngeschehen beim Überqueren der Regattabahn zu beachten

außerhalb der Rennzeiten (Training)

- Fahrgastschiffahrt und übrigen Bootsverkehr beachten
- Rechtsverkehr bzw. Fahrtrichtung eindeutig abklären

Für Schäden jeglicher Art, die bei Kollisionen während des Trainings und der Regatta entstehen, übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

3. Rettungsdienst, Rettungsärzte

- DRK / Wasserrettungsdienst in Höhe des Bootshauses präsent (Motorboot)
- Anlaufpunkt bei Verletzungen - Regattabüro oder direkt beim DRK / Wasserrettung (Motorbootsteg)
- Schiedsrichter, Starter, Zielturm und Regattabüro haben Funkverbindung
- Rettungsweg - Zufahrten zum Bootshaus müssen freigehalten werden
- Fahrzeuge gehören nicht in diesen Bereich, PKW-Parkplatz ist auf der Töpferwiese (an der Turnhalle)

4. Allgemeines

- Bootsablagerung (Sattelplatz) nur auf der Töpferwiese
- ***Bedingt durch die kleinere Fläche für die Bootsablage auf der Wiese, ist die Parkordnung für die Bootstrailer sowie für PKW und Transporter zu beachten!***
- Uferbereich generell freigehalten, keine Boote ablagern
- Trichter (Kennzeichnung mit rot-weißem Absperrband) freigehalten für Bootstransport
- Grünstreifen (Randbereich der Töpferwiese vorwiegend zum Zelten nutzen!)